

Willkommen beim NEWSletter Berufsinformation!

Der NEWSletter Berufsinformation berichtet über interessante Themen und aktuelle Termine aus dem Bereich der Berufsinformation. Wir freuen uns, wenn Sie unser Serviceangebot, ermöglicht durch BMWFJ und WKÖ, weiterempfehlen!

Das Redaktionsteam

ABC

Aktuell

Interview &
Grafik

Termine

Links

Newsletter-Bildungs-ABC:

Tausende Maturantinnen und Maturanten haben sich in den vergangenen Monaten für ein Universitäts- oder Fachhochschulstudium entschieden. Wie dieser Entscheidungsprozess unterstützt wird, beleuchten wir dieses Mal in unserem Bildungs-ABC unter dem Schlagwort „Studienwahlberatung“.

[>> NEWSletter-Bildungs-ABC](#)

Abenteuer Berufswahl



Neues Brettspiel zur Vorbereitung auf die Bildungs- und Berufswahl

Abenteuer Berufswahl ist ein Würfel- und Legespiel für Kinder und Jugendliche ab circa 12 Jahren. In zwei Ebenen erkunden die Spieler/innen die Abenteuerinsel, denken über ihre Interessen nach, erproben anhand verschiedener Aufgaben ihre Stärken oder raten Berufe. Sie müssen das eine oder andere Hindernis überwinden und bauen sich mit Wegekärtchen ihren Weg zum Erfahrungsschatz. Gewonnen hat, wer die meisten Erfahrungsmünzen sammelt.

Abenteuer Berufswahl will Kinder und Jugendliche auf lockere Weise an zentrale Aspekte der Bildungs- und Berufswahl heranführen. Das Spiel wurde von der AWS Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Schule für die Berufswahlvorbereitung an Schulen entwickelt, eignet sich aber ebenso für Jugendgruppen und ganz besonders für Familien. Gerade in Familien bietet das gemeinsame Spielen die Chance, dieses für die Zukunft der Kinder so wichtige Thema aktiv anzugehen.

Eckdaten

Titel: Abenteuer Berufswahl
Herausgeber: AWS Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Schule im Rahmen des
ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft
Autor: Wolfgang Bliem
Spieler/innen: 2 bis 8
Alter: ab circa 12 Jahren
Zielgruppen: Kinder und Jugendliche, Schulen, Jugendgruppen, Familien
Spieldauer: ca. 1 Stunde
Preis/Stk.: EUR 15,00 inkl. Versandkosten
Bestellung: <http://wko.at/aws>
Rückfragen: bliem@ibw.at

[>> Pressemitteilung](#)

Unsere Datenbank „TdoT – Tage der offenen Tür“ wird wieder aktualisiert. Bitte teilen Sie uns die Termine für Tage der offenen Tür und andere Informationsveranstaltungen Ihrer Schule/Universität/Fachhochschule mit, damit wir sie in unsere österreichweite Datenbank aufnehmen können.

TdoT finden Sie über den **NEWSletter Berufsinformation => Termine** oder über www.bic.at => **Service**.

Kontakt: bliem@ibw.at

>> [TdoT – Tage der offenen Tür](#)

Evaluierung Jugendcoaching – Endbericht



Jugendliche unter 19 Jahren im Ausbildungssystem zu halten, bildungsferne Jugendliche zu reintegrieren – diese Ziele verfolgt das Jugendcoaching, das vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK) 2012 ins Leben gerufen wurde. Das IHS hat die Pilotphase in acht verschiedenen Erhebungs- und Analyseschritten umfassend evaluiert, u. a. qualitative Interviews mit Akteuren/Akteurinnen geführt, aber auch statistische Daten erhoben und ist dabei auf hohe Abschlussquoten gestoßen: Im ersten Halbjahr 2012 haben das Jugendcoaching nur 6,7 % der Teilnehmer/innen nicht erfolgreich abgeschlossen.

Weiters ist das IHS zu dem Ergebnis gelangt, dass sich die Teilnehmer/innen in vielen Problembereichen verbessert haben.

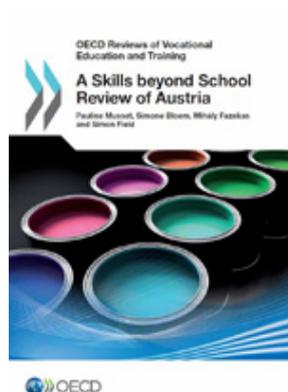
Verbesserungsbedarf wurde für die Umsetzung des Jugendcoachings festgestellt. Die Empfehlung zum bundesweiten Ausbau wurde inzwischen umgesetzt.

Steiner M. et al., i. A. BMASK: **Evaluierung „Jugendcoaching“ – Endbericht**. Wien 2013: Institut für Höhere Studien.

>> [Download](#)

Skills beyond School in Austria

Zwei aktuelle Publikationen beschäftigen sich mit dem Thema Skills beyond School in Austria:



A Skills beyond School Review of Austria

Skills beyond School ist eine OECD-Berichtsreihe, die sich mit der Qualifikationsentwicklung nach der beruflichen Erstausbildung auf der Sekundarstufe 2 beschäftigt. Dabei sollen neben einer Darstellung der Situation einerseits die Stärken des Systems herausgearbeitet werden, andererseits aber auch die Schwächen und Herausforderungen. Daraus werden in der Folge Handlungsempfehlungen und Verbesserungsvorschläge abgeleitet.

Der Bericht bescheinigt dem österreichischen System ein vielfältiges, qualitativ hochwertiges Angebot für unterschiedliche Zielgruppen. Die Herausforderungen und Empfehlungen betreffen insbesondere eine bessere Koordination der Ausbildungsvielfalt, einen vereinfachten Zugang zu höherer Bildung, verpflichtende betriebliche Ausbildungsphasen für berufsbildende höhere Schulen sowie bessere Abbildung der Arbeitsmarktbedürfnisse in den Lehrplänen.

Musset, P., et al. (2013), **A Skills beyond School Review of Austria**, OECD Reviews of Vocational Education and Training, OECD Publishing. <http://dx.doi.org/10.1787/9789264200418-en>

>> [Download OECD Review](#)

Postsekundäre/tertiäre Berufsbildung in Österreich. Länderhintergrundbericht zum OECD-review „Skills beyond school“



Die Teilnahme am OECD-review „Skills beyond school“ verpflichtet auch zur Erstellung eines **Country background reports**. Das ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft informiert in diesem **Country background report** über institutionelle Strukturen, Trends und quantitative Basisinformationen zur postsekundären beruflichen Bildung in Österreich. Zielsetzung ist es hierbei, eine möglichst umfassende Beschreibung des postsekundären beruflichen Bildungssystems auf der Grundlage der vorhandenen Datenlage und des aktuellen Forschungsstandes zu leisten. Beschreibung und Analyse werden durch ein **Self-assessment** der Stärken und Schwächen des bestehenden Arrangements der postsekundären beruflichen Bildung abgerundet.

Schneeberger A., Schmid K., Petanovitsch A.: **Postsekundäre/tertiäre Berufsbildung in Österreich Länderhintergrundbericht zum OECD-review „Skills beyond school“**. ibw-Forschungsbericht Nr. 175, Wien 2013.

>> [Download ibw-Forschungsbericht](#)

Publikationsreihe "Pionierinnen. Die fabelhafte Welt der Frauen in der Technik"

Band 1 - 3 mit etwa 50 Portraits von zeitgenössischen Frauen in technischen Berufen.



Diese Publikation soll jungen Frauen Lust auf Technik machen, indem sie außergewöhnliche Frauen in technischen Berufen selbst zu Wort kommen lässt. Sie zeichnen ein realistisches Bild, ohne schwarz zu malen oder schön zu färben. Denn obwohl ihnen die Welt der Technik schon lange offen steht, sind Frauen in dieser Sparte immer noch Pionierinnen.

Gerlinde Knaus, die Herausgeberin und Medieninhaberin, gestaltet in bisher 3 Bänden Portraits von rund 50 "Pionierinnen", die in atypischen Berufsfeldern tätig sind. Dabei handelt es sich um selbständige Ingenieurinnen, Managerinnen und Handwerkerinnen. Damit leistet die Autorin einen wichtigen Beitrag zur Orientierung junger Frauen in der Ausbildungs- und Berufswahl.

Gerlinde Knaus: **Pionierinnen. Die fabelhafte Welt der Frauen in der Technik**. Band 1 bis 3. Eigenverlag. Graz, verschiedene Jahrgänge.

>> [Weitere Informationen](#)

Kurz notiert:

- **Studienbesuchsprogramm März bis Juni 2014:** Die Nationalagentur Lebenslanges Lernen lädt Bildungs- und Berufsbildungsfachleute zur Teilnahme am Studienbesuchsprogramm für die Zeit von **März bis Juni 2014** ein. **Antragstellungen** sind noch bis **15. Oktober 2013** möglich. >> [weitere Infos](#)
- **Broschürenreihe planet-beruf.de:** Mit dem Schülerarbeitsheft „Schritt für Schritt zur Berufswahl“ und der Lehrer/innenbroschüre „Berufsorientierung in der Schule“ wurden in der Reihe planet-beruf.de – Mein Start in die Ausbildung, der Bundesagentur für Arbeit, zwei Arbeitsbehelfe aktualisiert. >> [Info & Download](#)
- **Informationsflyer Jugendcoaching:** Auf der Webseite des „Netzwerks berufliche Assistenz“ stehen Informationsflyer zum Jugendcoaching in verschiedenen Sprachen (u. a. Deutsch, Englisch, Bosnisch-Serbisch-Kroatisch, Slowenisch, Türkisch) und eine Informationsbroschüre in Deutsch zum Download zur Verfügung. >> [Link](#)
- **„Europa 2020 – New Skills for New Jobs.“ – Nachlese zur Veranstaltung:** Am 25. Juni 2013 fand eine Veranstaltung der Nationalagentur für Lebenslanges Lernen gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Österreich zum Thema „Unternehmerische Kompetenzen – Ideen in die Tat umsetzen“ statt. Dabei wurde die Bedeutung von unternehmerischen Kompetenzen, nicht nur für Selbstständige, sondern für alle Arbeitnehmer/innen diskutiert. >> Nachlese: www.lebenslanges-lernen.at/newskills

Drei Fragen an...

... stellen wir dieses Mal **Herrn Ing. Rupert Weichselbaumer, Geschäftsführer der Weichselbaumer GmbH**, zu Ausbildung, Arbeitsmarkt- und Qualifikationsentwicklung im Modullehrberuf Installations- und Gebäudetechnik. Thema im Interview ist auch der Erfolg seines Mitarbeiters, Herrn Gabauer, bei den World Skills 2013.

[Interview](#)

Wie werde ich ...

Installations- und Gebäudetechniker/in

Die Ausbildung zum/zur Installations- und Gebäudetechniker/in erfolgt im Modullehrberuf Installations- und Gebäudetechnik. Dabei **muss** neben dem Grundmodul „Installations- und Gebäudetechnik“ mindestens eines der Hauptmodule „Gas- und Sanitärtechnik“, „Heizungstechnik“ oder „Lüftungstechnik“ ausgebildet werden. Durch die Wahl eines weiteren Hauptmoduls oder eines Spezialmoduls (Badgestaltung, Ökoenergietechnik, Steuer- und Regeltechnik oder Haustechnikplanung) **kann** die Ausbildung zusätzlich erweitert werden.

Installations- und GebäudetechnikerInnen sorgen dafür, dass Wohnungen, Häuser aber auch Betriebe mit Wärme, Wasser und Luft versorgt werden. Sie planen und montieren die entsprechenden Lüftungs-, Heizungs- und Wasserversorgungsanlagen und sorgen für die Ableitung und Entsorgung von Abgasen und Abwässern. Sie installieren die erforderlichen Zu- und Ableitungen, montieren z. B. Gasdurchlauferhitzer, Warmwasserspeicher, Gasherde, Heizungs- und Klimaanlage, Sonnenkollektoren und beraten ihre KundInnen über Energie sparende Techniken.

Mehr Info >> [BIC.at](#)

Grafik

In unserem Grafikdienst finden Sie dieses Mal Zahlen aus der Lehrlingsstatistik zum Modullehrberuf Installations- und Gebäudetechnik.

[Grafik](#)

Aktuelle Termine zur Berufsorientierung



Alle Termine und Veranstaltungen zur Berufsorientierung auf einen Blick: das ist unser Ziel!

Bitte informieren Sie uns über Ihre Veranstaltungen, damit wir sie im nächsten NEWSletter Berufsinformation einem interessierten Publikum ankündigen können.

Wenn Ihre Ausbildungseinrichtung einen **Tag der offenen Tür** durchführt, teilen Sie [uns](#) den Termin bitte mit, damit wir ihn in unser Verzeichnis aufnehmen können.

[Terminvorschau](#)

Termin 1: Tag der Lehre 2013

Am **23. Oktober 2013** findet auf Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) zum sechsten Mal der Aktionstag „**Tag der Lehre**“ statt. Bei der Hauptveranstaltung im Museum für angewandte Kunst (MAK) in Wien wird dabei nicht nur über diesen wichtigen Weg der Berufsausbildung informiert, sondern auch eine umfassende Leistungsschau der Lehrlingsausbildung geboten.

Eckdaten:

Datum: 23. Okt. 2013

Ort: Museum für angewandte Kunst (MAK), 1010 Wien
und verschiedene Veranstaltungen österreichweit

Weitere Infos: www.tag-der-lehre.at

Termin 2: Messen für Bildungs- und Berufsinformation im Herbst 2013

- 09. bis 12.10.2013, Jugend & Beruf, Messegelände Wels
(<http://www.jugend-und-beruf.at>)
- 17. bis 19.10.2013, SBim-Graz & BeSt, Messe Graz
(<http://www.sbim.at/>)
- 06. bis 08.11.2013 VISO Innsbruck, Messe Innsbruck
(<http://www.best-innsbruck.at/>)
- 20. bis 23.11.2013 BIFO Messe, WIFI Hohenems
(<http://www.bifo.at/text/bifomesse>)
- 20. – 23.11.2013 L14 – Bildungs- und Berufsinfotage, Bildungszentrum der AK Wien,
(<http://www.l14.at/>)
- 21. bis 24.11.2013, BIM Berufs-Info-Messe und BeSt Salzburg, Messezentrum Salzburg
(<http://www.berufsinfomesse.org>)

Messen für Absolventinnen und Absolventen im Herbst 2013:

- 16.10.2013, IAESTE Karrieremesse – Teconomy, TU Wien
(http://www.iaeste.at/de/career_fairs/)
- 14.11.2013, Career Calling 2012, Austria Center Vienna (<http://www.careercalling.at>)

Weitere Bildungs- und Berufsinfo- und Karrieremessen finden Sie >> [hier](#).

Termin 3: „Jugend handelt!“ 2013 – Das Abenteuer Handel erleben

 Am 22. Oktober 2013 veranstalten die Bundes- und Landessparten Handel in teilnehmenden Handelsbetrieben österreichweit den 2. Erlebnistag „Jugend handelt!“. Die Lehrlinge und jungen Mitarbeiter stellen ihren Familien und Bekannten ihren Arbeitsplatz und ihren Arbeitgeber vor, um Wissensdefizite über den Handel abzubauen und über mögliche Ausbildungen zu informieren. Besonders angesprochen sind auch Pflichtschüler/innen, die das Angebot im Rahmen einer individuellen Berufs(bildungs)orientierung als Berufsschnuppern wahrnehmen können. Weitere Informationen für Betriebe und Teilnehmer/innen siehe unter: http://portal.wko.at/wk/format_detail.wk?angid=1&stid=745595&dstid=224

Eckdaten:

Datum: 22.10.2013

Zeit: ganztägig

Ort: österreichweit

[Weitere Infos](#)

Termin 4: Fachkonferenz „Niederschwellige Zugänge und Methoden - Wie Beratung für Bildung und Beruf gelingt“

Im Rahmen des EU-Projektes „Information, Beratung und Orientierung für Bildung und Beruf: Konzepte, Praxis, Herausforderungen“, das das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK) in Partnerschaft mit der Wirtschaftskammer und Arbeiterkammer Österreich durchführt, wird am 4. Oktober 2013 in der Arbeiterkammer Steiermark die zweite von drei Fachkonferenzen veranstaltet.

Die Veranstaltung hat sich zum Ziel gesetzt, einen Erfahrungsaustausch innerhalb der Beratungsprofessionen zu ermöglichen, insbesondere mit Fokus auf Good Practice-Projekte im Bereich niederschwelliger Zugänge und Methoden in der Beratung.

Eckdaten:

Datum: 04.11.2013

Zeit: 9.30 – 16.30 Uhr

Ort: Graz, Arbeiterkammer

[Weitere Infos](#)

www.karrierefotos.at

Das Arbeitsmarktservice Österreich (AMS) erweitert mit karrierefotos.at sein Online-Berufsinformationsangebot und unterstützt damit Bildungs- und Berufsberater/innen, Lehrer/innen und Informationssuchende bei der Suche nach berufsspezifischem Fotomaterial. Die Veranschaulichung von Berufen über Bilder und Filme erleichtert vielen Jugendlichen das Verständnis oft komplexer Berufsbeschreibungen und ist in der Berufswahlvorbereitung ein wichtiger Aspekt.

Auf karrierefotos.at stellt das AMS sein umfangreiches Bildmaterial den User/innen kostenlos zur Nutzung zur Verfügung. Damit können die Fotos z. B. für den Unterricht ausgedruckt und verwendet werden.

[NEWSletter Archiv](#)

Ihre Meinung ist uns wichtig! Wünsche und Anregungen können Sie direkt an die [Redaktion](#) des ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft richten.

Redaktionsteam:

Mag. Wolfgang Bliem (Chefredaktion), Mag. Andrea Liebhart, Emanuel Van den Nest (MA),
Mag. Silvia Weiß, Andrea Groll (Layout)



Medieninhaber/Herausgeber:

[ibw - Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft](#)

1050 Wien - Rainergasse 38 - Tel. +43(0)1 545 16 71-10 - bliem@ibw.at

ISSN 2072-8824